

Berichte 2018

Vortrag Hundepsychologie von Andrea Rall-Eger am 06. Juli 2018 in Rastatt

- Drucken

Vortrag Hundepsychologie von Andrea Rall-Eger am 06. Juli 2018 in Rastatt

In unserer URCI - Sponsoring-Reihe Genetik und Hundepsychologie, referierte am heutigen Freitagabend, Frau Andrea Rall-Eger aus Eningen zur Thematik der Gefühlswelt unserer Hunde. Ein stets heikles Thema, da ja gerade der Verbindung Mensch-Hund, immer größere Bedeutung zukommt: Lebenshaltung hat sich verändert, die Bindungen zum Tier sind anderst geworden, Schlaf – und Essgewohnheiten sind zum Teil heikel, die Kommunikationen haben sich gewandelt, u.v.m. Aus Erfahrung wissen wir ja, dass gerade Emotionen zu diesem Thema immer vorprogrammiert sind. Auch die Ansichten der unterschiedlich ausgebildeten Hundepsychologen sind nicht immer konform. So war heute auch ein spannendes Umfeld zu erwarten, dass für rege Diskussionen (war auch gewollt) sorgte. Hier gebührt Frau Rall-Eger aber großes Lob, sie zeigte sich bestens vorbereitet und erklärte auch eindrucksvoll die unterschiedlichen Gefühlswelten unserer Hunde und was es auf sich hat, dass aber gegenüber dem Menschen, der 27 unterschiedliche Gefühle entwickelt, der Hund immerhin noch im Besitz von 20 ist. Diese wurde aufgezeigt, erklärt und die Zusammenhänge dargelegt. So entstand dann auch ein kurzweiliger interessanter Abend, der für viel Aufschluss sorgte und allen Beteiligten sehr gut gefallen hat!



